



# INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 07. FEBRUAR 2018 | AUSGABE 233



ATICO MINING

## SITE VISIT REPORT

Seite 2-5



ATOSS SOFTWARE

## GUTE ZAHLEN, BEWERTUNG HOCH

Seite 8



KAI HOFFMANN  
Herausgeber

### Sehr geehrte Abonnenten!

Seit Freitag spielen die Börsen ein wenig verrückt. Der **Dow Jones Index** und viele andere haben gezeigt, was passiert, wenn die Renditen an den Bondmärkten steigen. Das sehen wir als Hauptfaktor für diese Korrektur. Ob daraus ein richtiger Crash wird, werden wir ja erst in den nächsten Wochen erfahren. Fakt ist, dass es nach mehr als 60% an Kursgewinnen binnen zwei Jahren im Dow Jones irgendwann krachen musste. Die berühmten Algo-Trader, also unser Freund Computer,

sorgten dann dafür, dass sich der Abwärtstrend verstärkte. Das sind erst einmal die nackten Tatsachen.

Seit Mittwoch scheint sich die Lage zu beruhigen. Sie sollten aber auf der Hut sein. Noch immer liegt der Dow Jones auf Jahresbasis mehr als 20% im Plus. Das ist ein überdurchschnittlich hoher Wert. Die Fallhöhe ist in New York wie anderswo nicht nur aufgrund steigender Zinsen, sondern auch wegen der Bewertungen ziemlich hoch. Solch eine Normalisierung der Märkte - es konnte ja nicht ewig wie an der Schnur gezogen aufwärts gehen - hat aber auch ihr Gutes. Anleger erkennen, dass es doch noch so etwas wie Risiken gibt. Somit könnte in den kommenden Wochen und Monaten bei Unternehmen wie Anleihen mal wieder genau hingeschaut werden. Wo stimmen Geschäftsmodell und Gewinnentwicklung? Und wo ist etwas faul? Das sind Fragen, die sich viele lange nicht mehr gestellt haben dürften.

Wir wünschen Ihnen ein ruhiges Börsenhändchen, gute Geschäfte und angenehme Tage!

*Ihre Redaktion vom Investor Magazin*

## INHALTE

- 2-5 **Site Visit Report: Atico Mining**
- 6 **Wikifolio**
- 8 **Deutsche Werte: Atoss Software, FCR Immobilien**
- 9 **Empfehlungsliste Rohstoffe**
- 10 **Empfehlungsliste Deutschland**
- 11 **Disclaimer & Impressum**

Bilder: Redaktion

## FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/  
**investormagazin**



twitter.com/  
**investormag**

SITE VISIT REPORT - **ATICO MINING**

# Atico Mining ist zurecht unser Top Pick 2018

## Explorationserfolg liegt in der Luft

Text: Kai Hoffmann

**U**nsere Besuch bei **Atico Mining** Ende Januar in Kolumbien war sehr aufschlussreich. Denn für uns hat sich die Equity Story komplett geändert. Wir hatten Atico bis zuletzt als reinen Produzenten betrachtet. Vielmehr handelt es sich jedoch um einen Explorer mit konstanten Cashflows. Und genau hier liegt das enorme Potential der Aktie. **Atico ist zurecht unser Top Pick 2018.**

Einen Tag vor unserer Abreise nach Vancouver zur **Vancouver Resource Investor Conference** erhielten wir die Einladung direkt im Anschluss nach Kolumbien zu kommen. Da unser Besuch Mitte November auf Grund eines Streiks der LKW-Fahrer in der Region ausfallen musste, sagten wir zu. So ging es Ende Januar direkt von Vancouver nach Medellin. Drei Flüge und 15 Stunden später landeten wir morgens um 9 Uhr im Departamento Antioquia. Während wir auf die Ankunft der anderen Teilnehmer warteten, genossen wir Temperaturen um die 28°C und hervorragenden kolumbianischen Kaffee in der Stadt des ewigen Frühlings. Am späten Nachmittag trafen wir uns dann im Büro von Atico Mining zu einem ersten Briefing.

Für gewöhnlich plant das Unternehmen zwei Tage für Site Visits ein, einschließlich Übernachtung in einem beschaulichen Dorf nahe der Mine. Wir schafften es jedoch in einem Tag. Dies bedeutete aber auch, dass es bereits sehr früh morgens losging. Von Medellin aus ging es drei Stunden über kurvige Straßen, gesäumt von Kaffeeplantagen, zum rund 150km entfernten im Departamento Choco gelegenen Projekt.

Wir machten unseren ersten offi-

ziellen Stopp in einer Kurve mit Blick auf das Santa Anita-Ziel, dass zugleich das südliche Ende des Konzessionsgebietes markiert. Von hier aus erstreckt sich das Projekt über 11km gen Norden (in Abbildung 1 nach rechts aus dem Bild). Die El Roble-Mine liegt ungefähr in der Mitte. Auf dem Konzessionsgebiet selbst liegen unzählige Explorationsziele. Doch Überlagerungen aus Erde und vor allem auch Vegetation machen die Arbeit schwierig. El Roble wurde auf Grund eines Erdbebens entdeckt.

Auf unserem Site Visit wurden wir von Senior Exploration Manager **Joseph Salas** und **Igor Dutina** definitiv einem der besseren Investor Relations Manager in der Branche begleitet. Salas war zuvor der Countrymanager für **Barrick Gold** in Kolumbien und



Abbildung 1: Santa Anita, das Tal markiert die Grundstücksgrenze im Süden

gilt aus ausgewiesener Experte für VMS-Projekte. Die beiden konnten jegliche Fragen umfänglich beantworten.

Nach Ankunft an der Mine gab es zunächst ein Sicherheitsbriefing und wir erhielten unsere Sicherheitsausrüstung bestehend aus Helm, Overall, Gummistiefeln mit Stahlkappen, Sicherheitsbrillen und Atemgerät. Es handelt sich schließlich um eine im Betrieb befindliche Mine. Atico ist zu Recht stolz auf die Tatsache, dass man seit



Joseph Salas zeigt uns das Archie-Ziel

## SITE VISIT REPORT - ATICO MINING

Übernahme des Projektes die Sicherheit deutlich verbessern konnte. Bevor wir uns jedoch die Verarbeitungsanlage und die Untertagearbeiten näher anschauten, stand die Besichtigung der Explorationsziele auf der Agenda. Auf Grund des engen Zeitplans konzentrierten wir uns auf das Archie-Ziel, unweit der bestehenden Mine. Im Falle einer Entdeckung könnte es innerhalb weniger Monate an die bestehende Mineninfrastruktur angeschlossen werden.

Atico betrieb seine Explorationsarbeiten in den letzten Jahren auf Sparflamme. Der niedrige Kupferpreis, die Fokussierung auf die Stabilisierung und Steigerung der Minenproduktion sowie das allgemein schwache Marktumfeld sorgten dafür, dass sich Joseph Salas und sein Team mit einem winzigen Budget zufrieden geben mussten. Größere Bohrprogramme waren einfach nicht drin. Doch genau hierin liegt auch die Chance des Unternehmens. Durch die begrenzten finanziellen Möglichkeiten konzentrierte man sich auf Basisexplorationsarbeiten wie Geophysik, Geochemie und der Entnahme von Bodenproben. So konnten die Explorationsziele sehr genau definiert werden. Ob dadurch die Erfolgchancen auf eine neue Entdeckung gestiegen sind, werden wir in den nächsten Wochen und Monaten erfahren. Der gestiegene Kupferpreis und solide Performance der El



Salas inspiziert die Bohrungen auf dem Archie-Ziel

Roble-Mine sorgen für finanziellen Spielraum. So liegt Salas Explorationsbudget für 2018 bei 3,5 Mio. CAD.

Wie wir es von Atico gewohnt sind, ist man jedoch nicht mit dem Gießkannenprinzip unterwegs. Vielmehr geht man behutsam vor. Hierfür sind die Ganozas (Eigentümerfamilie, die ebenfalls hinter **Fortuna Silver** steht) bekannt. Über- und Untertage werden jeweils zunächst nur rund 900 Meter pro Monat gebohrt. Als Geologe ist das Salas natürlich zu wenig. Statt zwei Bohrgeräten hätte er gerne vier. Die soll er im Laufe des Jahres, er hofft auf Q2, auch bekommen. Sollte er jedoch eine Entdeckung machen, dürfte er diese bereits morgen bestellen.

### Die Bedeutung einer Neuentdeckung

Eine Entdeckung könnte Atico Mining von Grund auf verändern. Aktuell liegt das Minenleben bei rund acht Jahren mit einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 20 Mio. Pfund Kupfer und bei einem Kupferpreis von 3,15 US-Dollar einem Umsatz von 60 Mio. US-Dollar. Ohne eine neue Discovery ist davon auszugehen, dass El Roble auf diesem Niveau noch eine ganze Weile produzieren kann, jährlich einen Gewinn erzielen wird und womöglich sogar eine Dividende zahlen könnte. Dies

ist der Base Case, der das Risiko bei dem Wert aus unserer Sicht nach unten absichert. An einer Dividende haben wir aber kein Interesse.

Wahrer Mehrwert wird durch erfolgreiche Explorationsarbeiten geschaffen. Denn sollten Salas und sein Team erfolgreich sein, könnte Atico bereits relativ kurzfristig die Produktion deutlich ausweiten. Innerhalb von sechs Monaten könnte die tägliche Produktionskapazität von rund 800 Tonnen auf bis zu 1.200 Tonnen gesteigert werden. Theoretisch wäre eine Steigerung der Produktionsrate heute schon möglich, doch der konservative Unternehmensansatz schreibt ein Minenleben von mindestens sieben Jahren vor. Und ohne Neuentdeckung wäre die Mine schneller ausgebeutet.

Eine Discovery bedeutet aber auch gleichzeitig, dass Atico komplett Neubewertet werden müsste. Die Mineralisierung kommt bei VMS-Projekten in Clustern vor. Bislang hat man erst eine sogenannte Linse gefunden von der man derzeit produziert. Sollte man jetzt eine weitere Linse ähnlicher Größe finden, belegt dies zugleich das geologisch Modell. Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit und dies ist üblich für VMS-Projekte, liegen auf dem Projekt dann noch etliche weitere Linsen.

## SITE VISIT REPORT - ATICO MINING

Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass Atico die Produktion und den Asset Value deutlich steigern könnte.

Sollten die ersten Bohrungen nun nicht zum gewünschten Erfolg führen, ist dies jedoch auch kein Beinbruch. Atico ist ein Explorer mit Zugang zu ausreichend Kapital (aus der laufenden Produktion), um das Projekt weiter explorieren zu können. Explorationsziele sind in großer Anzahl vorhanden. Aktionäre müssen daher eine Verwässerung nicht fürchten.



Salas inspiziert die Bohrungen auf dem Archie-Ziel

Nach diesem kurzen Diskurs geht es nun weiter im Programm.

Nachdem wir auch ein zweites Bohrgerät inspiziert hatten, ging es wieder den Berg hinunter in die Kantine. Bei einem typischen Mittagessen konnte man das gute Arbeitsklima beobachten. Atico macht in Sachen Community Relations vieles richtig und so stammen rund lediglich 5% der Arbeiter nicht aus der Region oder aus Kolumbien. Auch war ein sehr hoher Frauenanteil in grünen Overalls zu beobachten. Darauf angesprochen erzählte uns Joseph Salas stolz, dass rund 20% der 500 Mitarbeiter Frauen seien.

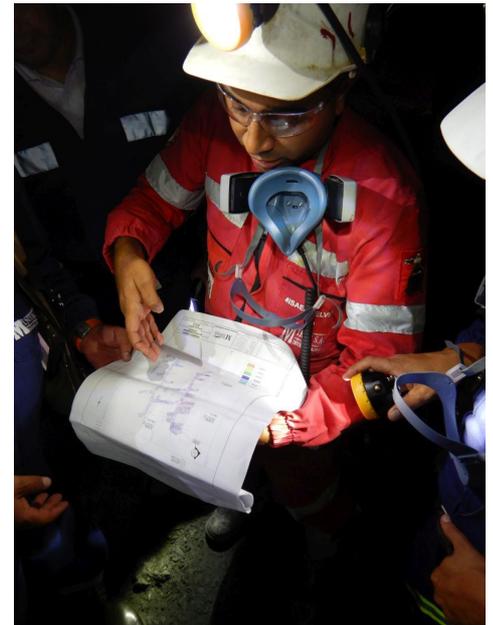
Nach der kurzen Mittagspause war es an der Zeit uns mit der Produktionsseite von Atico zu befassen. Als

nächster Punkt stand ein Besuch Untertage auf der Agenda. Wir stiegen in Pick-Up Trucks und fuhren in die Mine. Den neuen Zugang, den Sie auf dem Foto links sehen können, baute Atico erst in den letzten Jahren. Dieser, wie auch die Tunnel Untertage, wurden bewusster größer gebaut (5x5m) als derzeit notwendig. Das Management hat hier weitsichtig agiert. Denn sollten die Explorationsarbeiten erfolgreich sein, könnte die Produktion schnell hochgefahren werden. Die Mineninfrastruktur würde dann kein Bottleneck darstellen. Es ist extrem mühsam und vor allem teuer, Tunnel nachträglich zu verbreitern und auszubauen. Das in unmittelbarer Nähe befindliche Archie-Ziel könnte ohne Probleme innerhalb weniger Monate mit der derzeitigen Infrastruktur verbunden werden. Da kein neuer Zugang gebaut werden muss, können die Kosten für die Erschließung der neuen Mineralisierung ebenfalls niedrig gehalten werden.

Untertage schauten wir uns die derzeitigen Abbaustätten an. Auch betrachteten wir uns das hochgradige, jedoch wenig spektakulär aussehende Gestein mit Gehalten von bis zu 3,6% Kupfer. Wir hielten uns knapp 45 Minuten Untertage auf, ehe es wieder an zurück an die Oberfläche ging.



VMS-Gestein



Erklärung des Minenplans und die Lage der Mineralisierung

Zum Abschluss unserer kurzen Minentour schauten wir uns noch die Verarbeitungsanlage an. Diese wurde über die Jahre weiterentwickelt und wird von einem Mitarbeiter geleitet, der bereits seit 28 Jahren für die Anlage verantwortlich ist. Dieser Mann und sein Team kennen jede Schraube und so ist es auch nicht verwunderlich, dass man Gewinnungsraten von bis zu 95% erzielt. Erfahrung ist schlicht unbezahlbar. Die Anlage wurde ursprünglich von dem ehemals japanischen Eigner gebaut und wurde auf sehr engen Raum gepackt. Atico geht davon aus, die Kapazität von derzeit rund 800 Tonnen pro Tag ohne größere Anstrengung auf 1.200 Tonnen pro Tag steigern zu können, sollte eine neue Entdeckung dies notwendig machen. In diesem Falle könnte man weitere „Flotation Cells“ in einem neuen Nebengebäude unterbringen. Atico schätzt, dass platzbedingt die maximale Kapazität bei 2.000 Tonnen pro Tag liegen könnte, ehe man sich nach einem neuen Standort für die Verarbeitungsanlage umschauchen müsste. Erste Gedankenspiele gehen in die Richtung, dass man den Tunnelausgang auf die andere Seite des Berges verlegt und dort die Anlage neu aufbaut. Aber das ist noch alles Zukunftsmusik.

**SITE VISIT REPORT - ATICO MINING**


Entspanntes Arbeitsklima auf El Roble

Wir wurden von dem sichtlich stolzen Manager der Anlage durch eben jene geführt. Durch die Einführung von elektronischen Überwachungssystemen, lässt sich die Verarbeitungsanlage fast ausschließlich vom Schreibtisch steuern. Investitionen an der richtigen Stelle sorgen hier definitiv für Produktivitätssteigerungen.

Vorbei an unzähligen „Flotation Cells“ in denen das Konzentrat schön aufschäumt, gelangten wir zum Lager für das Endprodukt. Atico produziert selbst keine Kupferbarren oder reines Kupfer, sondern verfrachtet 22 prozentiges Kupferkonzentrat auf LKWs mit 37 Tonnen Kapazität und fährt dieses an den Hafen von Buenaventura, wo es von Trafigura abgenommen wird.

Atico hat übrigens für das neue Jahr keine neuen Preishedges vorgenommen. Während man in der Vergangenheit immer rund ein Drittel der Produktion preislich abgesichert hatte, kann man nun vollumfänglich vom hö-

heren Kupferpreis profitieren.

Nach Besuch der Verarbeitungsanlage war es Zeit für die Rückfahrt nach Medellin, wo wir nach rund 3,5 Stunden Fahrt erschöpft ankamen.

**FAZIT** Wie Sie bereits herausgelesen haben, hat sich für uns die Story nach dem Besuch der Mine verändert. Wir sehen Atico nicht mehr als reinen Produzenten, der versucht seine Produktion zu halten bzw. marginal zu steigern, sondern wollen das Unternehmen nun vielmehr als Explorationsgesellschaft

kläglich daran gescheitert. Eine Discovery könnte die Aktie von Atico daher in neue Sphären hieven.

Investoren, die mit der Geschichte von Fortuna Silver vertraut sind, werden in Atico eine nahezu identische Kopie wiedererkennen. Die Ganoza-Familie ist bekannt dafür, solide und konservativ zu arbeiten. Nur so konnte Atico Kupferpreise von 2 US-Dollar je Pfund in 2015 und 2016 unbeschadet überstehen. Zwar musste man Einschränkungen hinnehmen, so wurde die Exploration zurückgefahren, doch die Mine ist heute effizienter und profitabler als jemals zuvor. Rom wurde be-

kanntlich auch nicht in einem Tag erbaut und wir sind davon überzeugt, dass Atico auf einem sehr guten Weg ist, deutlichen Mehrwert für seine Aktionäre zu schaffen. **Die Aktie bietet auf aktuellem Niveau weiter eine attraktive Einstiegchance.** ◀



Flotation Circuit

einordnen, die es geschafft hat, weitestgehend autark vom Markt zu sein. Ein Verwässerung bzw. Kapitalmaßnahme, um Explorationsarbeiten zu finanzieren halten wir in den nächsten Jahren für ausgeschlossen. Die Mine läuft äußerst profitabel und wirft genügend Cash ab, um die Explorationsarbeiten zu finanzieren. Wir haben in den letzten Wochen und Monaten viele Firmen getroffen, die genau davon träumen - kleine Produktion aufbauen und mit den Mitteln die Expansion voranzutreiben. 99% werden oder sind bereits



Halde für das fertige Kupferkonzentrat


**WIKIFOLIO**


# IM SOG DER MÄRKTE



**Kai Hoffmann**  
Chefredakteur

## INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM111111

## INVESTIERBAR

Unser Wikifolio konnte sich in den letzten Tagen nicht dem Sog der Märkte entziehen. Der Goldpreis korrigiert derzeit deutlich und notiert nur noch wenige Dollar über der psychologisch wichtigen Marke von 1.300 US-Dollar.

Unserem Wikifolio hat auch nicht geholfen, dass **Barrick Gold** jüngst eine größere Abschreibung auf seine Reserven auf Pascua Lama, dem Monsterprojekt an der Grenze zwischen Chile und Argentinien vornehmen musste.

Eine Kapitalmaßnahme von 300 Mio. US-Dollar sorgte bei **Endeavour Mining** für eine übertrieben scharfe Kurskorrektur, die aus unserer Sicht mehr als ungerechtfertigt ist. Trader hatten hier eine exzellente Möglichkeit auf einen Trade.

Nach wie vor hat Wikifolio, also viel mehr Lang & Schwarz ein Problem den korrekten bzw. überhaupt einen Kurs für **First Mining Gold** zu stellen. Wir fragen uns, woran es hier scheitert. Der Wert macht knapp 5% an unserem Portfolio aus und scheint aktuell nicht mit in die Gesamtkalkulation einzufließen.

### € 97,15

Kaufkurs (Ask)

### € 99,46

Verkaufskurs (Bid)

### -1,7%

seit Beginn

### -9,3%

seit letzter Ausgabe

## € 74.179,98

Investiertes Kapital

Kurse vom 08.02.2018 10:54



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: [www.wikifolio.com/de/de/w/wfim111111](http://www.wikifolio.com/de/de/w/wfim111111)

## JETZT INVESTIEREN

### AKTUELLES PORTFOLIO

Aktien		62,7 %	
<b>ATLANTIC GOLD CORP.</b> CA04854Q1019	1,017	+50,7 %	7,3 %
<b>BARRICK GOLD CORP.</b> CA0679011084	10,900	-26,0 %	5,9 %
<b>DEUTSCHE ROHSTOFF AG</b> DE000A0XYG76	21,610	+51,9 %	6,7 %
<b>ENDEVOUR MINING</b> KYG3040R1589	14,137	-0,2 %	8,7 %
<b>EXCELLON RESOURCES INC.</b> CA30069C2076	1,097	+6,2 %	6,8 %
<b>FIRST MINING GOLD CORP. REGISTERED SHARES O.N.</b> CA3208901064	0,316	-	4,9 %
<b>KIRKLAND LAKE GOLD LTD</b> CA49741E1007	11,178	+62,3 %	12,6 %
<b>SANDSTORM GOLD LTD.</b> CA80013R2063	3,802	+20,6 %	9,8 %
ETFs		4,1 %	
<b>ZINC</b> DE000A0KRKA0	7,982	+80,6 %	4,1 %
Cash		33,2 %	

# VORSTANDS- GESPRÄCHE

Road Shows sind ideal, um sich direkt mit den Entscheidungsträgern von börsennotierten Unternehmen auszutauschen. Lernen Sie Ihr Investment besser kennen, stellen Sie Fragen und überzeugen Sie sich von der Kompetenz der Schlüsselpersonen, die mit Ihrem Geld arbeiten.

Treffen Sie die Entscheidungsträger der folgenden Firmen in Europa:

## **SKYHARBOUR RESOURCES & ABEN RESOURCES**

Uranexplorer in Kanadas Athabaska-Becken // Goldexploration in British Columbia

**19.02. – ZÜRICH**

**20.02. – MÜNCHEN**

**21.02. – FRANKFURT**

## **CARTIER RESOURCES**

Goldexplorer in Quebec, 16 Mio. CAD auf dem Konto, 4 Bohrer auf dem Projekt

**19.02. – FRANKFURT**

**20.02. – MÜNCHEN**

## **HIGHLAND COPPER**

Angehender Kupferproduzent in den USA mit starken Investoren im Rücken

**12.03. – MÜNCHEN**

**13.03. – FRANKFURT**

## **Weitere Präsentationen**

**SilverCrest Metals** (April 2018), **Corvus Gold** (April 2018)

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu den jeweiligen Firmen zu.

**INTERESSE AN EINEM TERMIN?**

**SENDEN SIE UNS EINE EMAIL AN [HOFFMANN@SOARFINANCIAL.COM](mailto:HOFFMANN@SOARFINANCIAL.COM)**



# DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

## ATOSS SOFTWARE

### Gute Zahlen, aber sportliche Bewertung!

☒ **Atoss Software** entwickelt sich zu einem unserer Dauerbrenner. Im August 2017 hatten wir Ihnen die Aktie erstmals ans Herz gelegt. Seither legte der Nebenwert um fast zwei Drittel zu. Bemerkenswert war vor allem der jüngste, völlig nachrichtenlose Anstieg auf das Niveau von knapp 90 Euro. Die Münchener Softwareschmiede - ein Experte für sogenanntes Workforce-Management - hat diese etwas überraschenden Kursgewinnen nun mit guten Zahlen untermauert.

### Erneut Rekordzahlen

So nahmen die Süddeutschen nach vorläufigen Berechnungen im vergangenen Jahr 54,6 Mio. Euro ein und erzielten eine stolze EBIT-Marge von 26 Prozent. Damit hat das Unternehmen auch im zwölften Jahr in Folge neue Rekordwerte vorgelegt und zudem auch die eigenen Ziele leicht übertroffen.

Das EBIT landete bei 14,1 (Vj.: 13,6) Mio. Euro, pro Aktie wurden netto 2,35 Euro verdient und damit 2 Cent mehr als im Vorjahr. Bemerkenswert ist die Entwicklung im abschließenden vierten Quartal, das mit einem Umsatz von 14,6 Mio. Euro den bisher besten der Unternehmensgeschichte erzielte.

### Dividende leicht höher

Der Vorstand schlägt dem Aufsichtsrat für das abgelaufene Geschäftsjahr eine Dividende von 1,17 Euro je Aktie vor und damit 1 Cent mehr als im Vorjahr (Hauptversammlung am 26. April). Für 2018 geht Atoss Software recht unkonkret von einer „Fortsetzung der sehr positiven Umsatz- und Gewinnentwicklung“ aus. Da hätten wir uns einen konkreteren Ausblick gewünscht, den dürfte es aber wohl erst im Laufe des ersten Halbjahres geben.

### Sportliche Bewertung

Auf dem aktuellen Niveau finden wir die Atoss-Aktie recht teuer. Das 2018er KGV liegt weit über 30, das Kurs-Umsatz-Verhältnis (KUV) inzwischen bei mehr als 6. **Daher raten wir vorerst von einem Neueinstieg in den Wert ab. Bereits investierte Leser bleiben mit einem neuen Stopp bei 74 Euro dabei.** (td) ◀



## FCR IMMOBILIEN

### Neue Anleihe bringt neue Wachstumschancen

☒ **FCR Immobilien** bringt eine neue Anleihe 2018/2023 (ISIN: DE000A2G9G64) auf den Markt. Das auf Einkaufs- und Fachmarktzentren fokussierte Unternehmen will damit seinen Wachstumskurs beschleunigen und den Immobilienbestand ausbauen. Insgesamt sollen bis zu 25 Mio. Euro von Gläubigern eingesammelt werden. Der Bond ist mit einem Kupon von 6% pro Jahr ausgestattet, wobei die Zinszahlung halbjährlich am 20. Februar und am 20. August erfolgt. Die Laufzeit beträgt fünf Jahre. Die Platzierung übernimmt die Gesellschaft in Eigenregie. Gezeichnet werden können die Papiere über die entsprechenden Tools der **Börse Frankfurt**. Sobald das öffentliche Angebot abgeschlossen ist, soll der Bond ab dem 20. Februar ebendort im Freiverkehr gelistet werden.

FCR Immobilien bietet interessierten Anlegern einen ganzen Strauß

an Sicherheiten. So erfolgt eine Absicherung über nachrangige Buchgrundschulden mittels eines Treuhänders. Daneben gibt es diverse Schutzrechte, beispielsweise ein Kündigungsrecht bei einem Kontrollwechsel oder eine Ausschüttungssperre von 50%.

### Zweite Anleihe der FCR

FCR Immobilien hat in den vergangenen Jahren seinen Bestand kontinuierlich ausgebaut. Selbst nach Bekanntgabe dieser Emission meldete das Unternehmen den Erwerb eines Nahversorgungszentrums in der Nähe von Leipzig. Insgesamt verfügt die Gesellschaft über 40 Objekte mit einer vermietbaren Fläche von rund 140.000 Quadratmetern.

Neben der reinen Bestandhaltung strebt FCR auch die Veräußerung von optimierten Immobilien an; erst diese Woche schloss man einen Verkauf in

der Schwedt ab. Wir hatten Ihnen bereits Ende August die erste Anleihe (102,95%; DE000A2BPUC4) der Gesellschaft als Beimischung empfohlen. Der neue Bond eignet sich für Anleger, die regelmäßige Einkünfte schätzen und in Zeiten von Minizinsen ein Stückchen mehr für ihr Geld sehen wollen. Allerdings gilt wie immer: Nur Anleger, die bis zur Fälligkeit am 20. Februar 2023 dabei bleiben wollen, sollten einen Kauf in Erwägung ziehen. Schließlich kann es bei solch langen Laufzeiten immer wieder zu größeren Kursschwankungen kommen. (td) ◀

### FCR Immobilien Anleihe 2018/2023

ISIN	DE000A2G9G64
Laufzeit	5 Jahre
Kupon:	6,0% p.a.
Zinszahlung:	halbjährlich
Volumen:	25 Mio. €
Rückzahlungsbetrag:	100%

## EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

Im Sog der Märkte musste auch unser Musterdepot diese Woche einige Kursrückgänge verzeichnen. Bei zwei Werten wurden wir ausgestoppt. Es hat **IDM Mining** und **Red Pine Exploration** erwischt. Unsere Stoppkurse wurden unterschritten und wir wollen rigoros sein. Unter 0,10 CAD ist IDM ein klarer Kauf, aber es besteht noch keine Eile zum Wiedereinstieg. Trotz solider Bohrergergebnisse lastet auf Red Pine hoher Verkaufsdruck. Hier scheint die Übernahme von Augustin Ventures ein Nachspiel zu haben. Schade, dass manche Anleger doch sehr kurzfristig sind. Wir warten ab und schauen wo die Aktie schlussendlich einen Boden bildet, bevor wir zurückkehren wollen.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	24.01.18	\$ 14,13	\$22,09	56,3%	13 \$	Kaufen
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	24.01.18	\$ 0,58	\$ 1,59	174,1%	1,10 \$	Halten
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	24.01.18	\$ 1,12	\$ 1,71	52,7%	1,25 \$	Spek. Kaufen
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	17.01.18	\$ 5,05	\$ 17,43	245,1%	11 \$	Kaufen
Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	17.01.18	\$ 0,50	\$ 0,54	8,0%	0,42 \$	Halten
B2Gold Corp.	CA11777Q2099	14.12.17	-	\$ 3,64	\$ 3,50	-3,8%	2,80 \$	Kaufen
Atico Mining Corp.	CA0475591099	14.12.17	-	\$ 0,61	\$ 0,71	16,4%	0,35 \$	Kaufen
Integra Resources Corp.	CA45826T1030	14.12.17	-	\$ 0,99	\$ 1,35	36,4%	0,50 \$	Kaufen
Endeavour Silver Corp.	CA29258Y1034	14.12.17	-	\$ 2,96	\$ 2,74	-7,4%	2 \$	Spek. Kaufen
Zinc One Resources Inc.	CA98959W1041	14.12.17	-	\$ 0,44	\$ 0,48	9,1%	0,33 \$	Spek. Kaufen
Avrupa Minerals Ltd.	CA05453A1084	14.12.17	-	\$ 0,07	\$ 0,07	0,0%	0,04 \$	Spek. Kaufen
Kerr Mines Inc.	CA4924052042	06.12.17	-	\$ 0,28	\$ 0,24	-14,3%	0,18 \$	Kaufen \$0,30/0,26
Liberty Gold	CA53056H1047	27.09.17	-	\$ 0,46	\$ 0,41	-10,9%	0,28 \$	Kaufen \$0,48/0,44
Cartier Resources	CA1467721082	27.09.17	-	\$ 0,25	\$ 0,22	-12,0%	0,17 \$	Kaufen \$0,27/0,23
GoGold Resources	CA38045Y1025	16.08.17	-	\$ 0,48	\$ 0,34	-29,2%	0,30 \$	Halten
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	13.09.17	15,85 €	21,95 €	38,5%	16,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Eastmain Resources	CA27743M1068	17.05.17	13.09.17	\$ 0,43	\$ 0,28	-34,9%	0,25 \$	Kaufen \$0,43/0,39
SSR Mining	CA44939Q1063	16.12.15	19.07.17	\$ 5,80	\$ 10,35	78,4%	10 \$	Halten
Strategic Metals*	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$ 0,07	\$ 0,48	585,7%	0,40 \$	Halten
Sandstorm Gold	CA65158L1067	04.07.17	-	\$ 5,01	\$ 5,99	19,6%	3.50 \$	Kaufen
Cobalt 27 Capital	CA7565662045	28.06.17	-	\$ 9,13	\$ 11,55	26,5%	7 \$	Kaufen

\*Ausschüttung einer Sachdividende am 15.6. und Abzug vom Einstandskurs am Besprechungstermin (11.07.17)

## EMPFEHLUNGSLISTE DEUTSCHLAND

Die Aktie von **Biofrontera** konnte in den vergangenen Wochen kein Halten mehr und schoss deutlich über die Marke von 6 Euro. Die seit Freitag laufende Korrektur drückte den Nebenwert dann aber wieder unter diese runde Marke. Bei Biofrontera wird über ein Listing an der **Nasdaq** spekuliert, wo Biotechunternehmen traditionell höher bewertet werden. Auch operativ soll es gut laufen. Wir ziehen den **Stopp auf 4,75 Euro nach. Halten.** + + + Die Aktie von **Gateway Real Estate** ist unter unseren Stopp gerutscht. Seit Ersteinstieg im Juni 2016 verbleibt uns damit ein Plus von 87,5%. **Vorerst beobachten!** + + + Erwischt hat es auch die **Mynaric**-Aktie. Sie rutschte an nur einem einzigen Tag unter unsere Absicherungsmarke. Diese Transaktion schließen wir mit einem Minus von 14% ab. **Beobachten!** + + + Ein Update zu **Atoss Software** sowie die Vorstellung der neuen Anleihe von **FCR Immobilien** finden Sie heute in den Kurznews.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	07.02.2018	52,09 €	85,80 €	64,7%	74,00 €	<b>Halten</b>
Biofrontera	DE0006046113	05.09.2017	07.02.2018	3,50 €	5,87 €	67,7%	4,75 €	<b>Halten</b>
Gateway Real Estate	DE000A0JTG7	15.06.2016	07.02.2018	-	3,00 €	87,5%	3,00 €	<b>Ausgestoppt mit +87,5%</b>
Mynaric	DE000A0JCY11	14.12.2017	07.02.2018	-	49,00 €	-14,0%	49,00 €	<b>Ausgestoppt mit -14,0%</b>
BB Biotech	CH0038389992	17.02.2016	24.01.2018	43,00 €	59,80 €	39,1%	53,50 €	<b>Kaufen bis €60</b>
Dialog Semiconductor	GB0059822006	14.12.2017	17.01.2018	23,17 €	23,67 €	2,2%	21,50 €	<b>spekulativ Kaufen</b>
Tick Trading Software	DE000A0LA304	30.08.2017	17.01.2018	17,20 €	17,70 €	2,9%	13,50 €	<b>Kaufen</b>
Freetnet	DE000A0Z2ZZ5	23.06.2016	-	21,84 €	29,83 €	36,6%	26,00 €	<b>spekulativ Kaufen</b>
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	29.11.2017	12,05 €	20,50 €	70,1%	16,00 €	<b>Kaufen bis €19,50</b>
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	29.11.2017	18,40 €	27,10 €	47,3%	25,00 €	<b>Halten</b>
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	04.10.2017	60,50%	106,25%	75,6%		<b>-Spek. Kaufen bis 90%</b>
FCR Immobilien Anleihe	DE000A2BPUC4	30.08.2017	04.10.2017	100,00%	103,20%	3,2%	85,00%	<b>Kaufen bis 100%</b>

# DISCLAIMER

## Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßige Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

## Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei: - Red Pine Exploration Inc., Kerr Mines Inc., Avrupa Minerals

## Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikationen erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse [www.sec.gov](http://www.sec.gov) oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen,

teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

## Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

## Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_geldanlage.pdf](http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf)

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_wertpapiergeschäft.pdf](http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschäft.pdf)

## Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

„Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

## Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

## Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

## Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

## Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

## TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: [info@investor-magazin.de](mailto:info@investor-magazin.de)

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)